

CDU-Fraktion (Antrag Nr. 0707/2012)

Eingereicht am 14.03.2012 um 10:53 Uhr.

Sozialausschuss, Verwaltungsausschuss

Antrag der CDU-Fraktion zu Angeboten zur Vermeidung von Obdachlosigkeit bei jungen Menschen

Antrag zu beschließen:

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover fordert die Stadtverwaltung auf, bei der seitens der Region Hannover angekündigten Neuplanung der Versorgungsangebote für wohnungslose Menschen insbesondere den Umstand einfließen zu lassen, dass immer mehr junge Menschen im Alter unter 25 Jahren Hilfe und Unterkunft in Obdachloseneinrichtungen suchen.

Die Verwaltung wird weiterhin aufgefordert, den Sozialausschuss des Rates zeitnah über die weiteren Planungen der Region zu informieren.

Begründung:

Durch die Veränderungen der Bestimmungen bzw. der Sätze des SGB II vor ca. drei Jahren zeigen sich insbesondere bei der Unterbringung junger Menschen neue Gegebenheiten. War es z. B. früher möglich, dass junge Menschen bei Erreichen ihrer Volljährigkeit ausziehen konnten und eine eigene Wohnung im Rahmen des SGB II Sätze abgedeckt war, sind solche Ansprüche heute oftmals nicht mehr gegeben. Dadurch nehmen zunehmend auch junge Menschen die Leistungen von Obdachloseneinrichtungen in Anspruch. Dabei kommt es zum Teil zu Spannungen zwischen den verschiedenen Altersgruppen, da die Angebote auf die Altersgruppe der jungen Menschen nicht ausreichend ausgelegt sind. Dadurch besteht seitens der Einrichtungen ein Vermittlungsbedarf zwischen den unterschiedlichen Altersgruppen.

Jens-Michael Emmelmann
Stellvertretender Vorsitzender

Hannover / 15.03.2012